



7. September 2022

Interpellation

von Tanja Maag Sturzenegger (AL)
und David Garcia Nuñez (AL)

Der Stadtrat möchte mit dem Programm «Stärkung Pflege»¹ die Forderungen der Volksinitiative «Für eine starke Pflege» nach besseren Arbeitsbedingungen früher umsetzen, als der Bundesrat dies plant. Ziele des Programms «Stärkung Pflege» sind u.a. den Anliegen der Pflegefachpersonen begegnen, Berufsausstiege verhindern, Nachwuchs sichern. In der Praxis zeigt sich, abgesehen von den lohnwirksamen Funktionsstufenerhöhungen, bisher wenig konkrete Umsetzung. Ganz im Gegenteil: Die Unzufriedenheit nimmt am Stadtspital beim Personal zu, indem Reorganisationen über die Köpfe des betroffenen Personals durchgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1) Welche generellen Fortschritte hat der Stadtrat bei der Implementierung des Programms «Stärkung Pflege» beobachten können? Welche Konsequenzen hat er bisher daraus abgeleitet? Wie werden die Mitarbeitenden über den aktuellen Stand informiert?
- 2) Ein Anliegen der eingangs erwähnten Initiative wie auch des städtischen Programms ist die Sicherung der Pflegequalität. Das Führungsverhalten beeinflusst massgeblich die Kultur einer Gesundheitsinstitution und somit auch die Qualität der Arbeitsergebnisse und damit auch der Pflegequalität. Welche Massnahmen sieht der Stadtrat vor, eine gute Führungskultur zu fördern? Bitte um drei konkrete Beispiele
- 3) Der Stadtrat verspricht in Zusammenhang mit dem Programm «Stärkung Pflege» mehr Flexibilität und Selbstbestimmung beim Personal. Wo und wie genau wird Mitarbeitenden bereits mehr Flexibilität und Selbstbestimmung zugesprochen? Bitte um drei konkrete Beispiele, die sich nachweislich auf Programminterventionen zurückführen lassen.
- 4) Der Stadtrat verspricht mehr Weiterbildung und Entwicklung fürs Personal. In welche Weiterbildungen und internen Entwicklungen investiert das Stadtspital konkret? Bitte um drei konkrete Beispiele seit Kampagnenstart.
- 5) Der Stadtrat verspricht Jobsharing und die Einführung von 5 neuen Arbeitszeitmodellen und Jobsharing. Welche Modelle befinden sich bereits in Umsetzung? Wo wird Jobsharing bereits gelebt? Auf welcher Ebene? Bitte um drei konkrete Beispiele.
- 6) Damit das Stadtspital seinen Leistungsauftrag in der stationären Versorgung erfüllen kann, ist es laut eigenen Aussagen auf den Einsatz von temporären Pflegefachpersonen angewiesen. Welches Reduktionsziel an temporären Einsätzen verfolgt das Stadtspital bis Enden 2022?

¹ Stadt stärkt Pflege- und Betreuungsberufe - Stadt Zürich (stadt-zuerich.ch)

- 7) Das Stadtspital Zürich hat zusätzliche Stellen für den Pflegepool geschaffen. Konnten diese neuen Stellen besetzt werden? Wie wird die Pool-Stelle ausgekleidet, um ihr eine möglichst hohe Attraktivität zu verleihen?
- 8) Berufsbildner: innen haben im Rahmen der Funktionsüberprüfung nicht von einem Stufenanstieg profitieren können. Im Vergleich zum aktuellen Salär einer diplomierten Pflegefachkraft ist diese verantwortungsvolle Zusatzfunktion lohnmässig nicht abgebildet. Welche Massnahmen trifft der Stadtrat, um die Attraktivität der Ausbilder: innen-Funktion zu steigern?
- 9) Wie viele Ausbildungsplätze sind in Folge Personalmangels / Mangel an Ausbilder: innen aktuell nicht besetzt?
- 10) Auszubildende sind durch die mangelnden personellen Ressourcen am Arbeitsplatz bereits in ihrer Lehr- und Studienzeit enormen psychischen Belastungen ausgesetzt. Wie wird garantiert, dass auch Lernende über ihre professionelle Tätigkeit (z. B. im Sinne von Supervisionen) reflektieren können? Wie sehen die betriebsinternen Frühwarnsysteme zum Schutz der mentalen Gesundheit des Personals aus? Welche Rückmeldungen erhält das Stadtspital bei Ende der Ausbildung von den Auszubildenden? Wie werden diese eingeholt?
- 11) Der Fachkräftemangel betrifft nicht nur das Pflegepersonal. Prekär ist auch die Situation anderer Berufsgattungen innerhalb des Spitals (Physiotherapeut: innen, Hebammen, Ärzt:innen, etc.). Wie sehen die entsprechenden stadträtlichen Massnahmen aus?

A handwritten signature in black ink, consisting of several stylized, connected strokes, located in the lower right quadrant of the page.